

Stephanie Brunner – Comeback in der Heimat

Tux. Die Riesentorlauf-Spezialistin Stephanie Brunner konnte nach ihrer Kreuzband- und Meniskusverletzung im März am Hintertuxer Gletscher bei Traumwetter und Top-Bedingungen am Sonntag, 9. September 2018 wieder erste Schwünge in den Schnee ziehen. Auch einige Fans ließen es sich nicht nehmen, das Ski-Ass an diesem besonderen Trainingstag anzufeuern.

Operiert von ÖSV Teamarzt Dr. Christian Fink und erfolgreicher Therapie während der letzten Monate, wurde dann in aller Ruhe und Gründlichkeit nach dem Motto von ÖSV Damen Gruppentrainer (Weltcup Kombi) Stefan Schwab „*Nicht zu schnell zu viel wollen*“ das Trainingsprogramm im Campus Sport Tirol Innsbruck Olympiazentrum, unter der Leitung von Sportwissenschaftler Roland Luchner, vorbereitet.

Nach mehreren Tests und Rücksprachen mit allen Experten, wurde schließlich das Comeback in Stepheis Heimat Tux geplant. Begleitet wurde die Skirennläuferin an diesem sehr wichtigen Tag von ÖSV Gruppentrainer Stefan Schwab und ÖSV Schnee-, und Konditionstrainerin Corina Stocker sowie von ihrem Ausrüster Head. Die Tuxerin war froh, wieder auf Schnee zu sein. „*Es war ein gutes Gefühl auf der heimatlichen Piste. Es war, als wäre ich nie weg gewesen*“, beschrieb Stephanie Brunner ihre Rückkehr auf die Piste.

TUX, 10.09.2018